

Natürlich Süssen, natürlich Gutes tun

BIRNEL ist Natur pur und tut gleich mehrfach gut: der Gesundheit, der Natur und Menschen in Not.

Gut für die Gesundheit

BIRNEL oder Birnendicksaft tut der Gesundheit gut, weil es ein reines Naturprodukt ist, dessen wertvolle Inhaltstoffe vom Körper hervorragend aufgenommen werden. Mit BIRNEL kann auf natürliche Weise gesüsst werden und auch sonst ist es in der Küche sehr vielseitig einsetzbar. BIRNEL ist Natur pur.

Gut für die Natur

BIRNEL wird aus unbehandelten Birnen hergestellt, die auf mächtigen Schweizer Hochstammbäumen wachsen. Die Hochstammbäume sind gefährdet, weil sie von der modernen Landwirtschaft nicht mehr rentabel bewirtschaftet werden können. Sie sind aber wichtiger Lebensraum für bedrohte Vogelarten und markante Wahrzeichen der Schweizer Landschaft. Mit dem Kauf von BIRNEL wird zum Schutz von Natur und Landschaftsbild beigetragen.

Gut für die Winterhilfe und damit für Menschen in Not

BIRNEL süsst gesund und vor allem auch sehr preiswert. Das Produkt ist für jedes Portemonnaie erschwinglich. Die Winterhilfe Schweiz vertreibt BIRNEL schon seit 1952. Mit dem Erlös unterstützt sie Menschen in Not in der Schweiz mit Naturalleistungen oder Übernahme dringendster Rechnungen. BIRNEL der Winterhilfe kaufen heisst darum auch Gutes tun.

Viel Vergnügen beim Ausprobieren der folgenden Rezepte!

WINTERHII FF SCHWFIZ

BIRNEL

BIRNEL – ein reines Naturprodukt für die moderne Küche

Zehn Kilogramm Schweizer Mostbirnen – an den imposanten Feldobstbäumen ungespritzt und unbehandelt gereift - braucht es, um ein Kilogramm BIRNEL zu erhalten. Das Resultat ist ein hundertprozentiges Naturprodukt, das es in sich hat: rund 650 g hochwertiger Fruchtzucker, dazu viele wertvolle Mineralstoffe. BIRNEL nährt, stärkt, ist leicht verdaulich und bringt den Stoffwechsel in Schwung. Damit ist das Birnensaftkonzentrat ein ideales Nahrungsmittel für Gross und Klein, für Sportler, Kinder und alle, die sich bewusst gesund und natürlich ernähren wollen (auch Diabetiker dürfen zugreifen: 13 Gramm BIRNEL entsprechen einer Broteinheit).

BIRNEL ist praktisch unbegrenzt haltbar. Es wird in zwei Schweizer Familienbetrieben hergestellt. Der feine Eigengeschmack macht BIRNEL zum idealen Brotaufstrich. BIRNEL schmeckt auch vorzüglich zu geschwellten Kartoffeln, Pudding, Griess usw. und kann selbstverständlich bei vielen Gelegenheiten als bekömmlicher Zuckerersatz zum Süssen von Gebäck, Müesli, Kompott und Getränken eingesetzt werden. Wie vielseitig die «Birne im Glas» verwendbar ist, zeigen die vielen gluschtigen Rezepte, welche wir für Sie gratis zusammengestellt haben.

Sie finden Rezepte auch im Internet unter www.winterhilfe.ch.

100 g Zucker = 60g BIRNEL 1 Esslöffel (EL) BIRNEL = ca. 35 g BIRNEL

100 ml = 1 dl

Die Rezepte sind grundsätzlich für 4 Personen berechnet. Andernfalls sind die Mengen angegeben.

Abkürzungen:

TL = Teelöffel, EL = Esslöffel, Msp. = Messerspitze

Inhaltsverzeichnis

4–7	Originelle Getränke mit BIRNEL	Morning-Drink Sanddorn-Bananen-Shake Kohlrabi- Apfel-Drink Birnen-Drink Mandel-Milch Himbeer- Melonen-Bowle Orangen-Birnen-Drink Energie- spender Apfelpunsch Holunder-Drink Halloween- Punsch
8–11	Morgenessen, Konfitüre, Müesli	Brombeerkonfitüre Holunder- oder Brombeergelée Quittengelée Birneljoghurt mit Reisflocken Hütten- käse-Müesli Zimt-Joghurt-Müesli Birchermüesli Joghurt-Götterspeise
12–16	Vorspeisen, Salate	Kandierte Kartoffelwürfelchen mit Gruyère Bündner- fleischteller Birnenkissen mit Käsefüllung Randen- salat mit Birnen Grüner Spargelsalat mit Hüttenkäse Fruchtiger Kohlrabisalat Hörnlisalat Reissalat mit Ingwer-Birnel-Dressing
17–19	Fleischgerichte	Birnelmarinade für Grilladen Salbei-Rehschnitzel an Birnel-Wildrahmsauce Hohrückenfilets mit Zwiebel- gratin Schweinefleisch süss-sauer Kalbshaxe mit Birnel glasiert
20–23	Vegetarische Mahlzeiten	Ziger-Hörnli mit Apfelschnitzen Apfelmus Cannelloni mit Rotkrautfüllung Apfel-Muscheln Pastinaken- Topf mit Blätterteighaube Apfel-Quark-Auflauf mit Cranberries Obst-Auflauf
24–28	Zopf, Brot und Kuchen	Zopfbrot Apfelbrot Birnenbrot Wähenguss für Obstkuchen Stachelbeeren Bäuerinnenart Bananen- Quark-Küchlein mit Zitronen-Birnel-Crème Luzerner Bauern-Lebkuchen Apfel-Nuss-Torte Kefircake Beerenclafouti
29–35	Kleingebäck	Apfelmuffins mit Apfelchips Zimtguetzli Liebesäpfel zum Valentinstag Saftige Birnen-Quark-Törtchen Johannisbeertaschen Energieschnitten Kleine Schachbrett-Kuchenwürfel Scones Zwetschgen- Streusel Läbchüechli fürs Chlaussäckli
36–38	Desserts	Englischer Steampudding mit Birnelsauce Mohn- parfait Lebkuchenmousse Kürbiskompott mit Feigen Birnel-Parfait Rotweinbirnen

Morning-Drink

3 Äpfel

vierteln, Kerngehäuse entfernen, Fruchtviertel in Stücke schneiden.

3 dl Apfelsaft 2 dl Milch 2 Becher Naturejoghurt à 180 g **5 EL BIRNEL**

Alle Zutaten in den Mixer geben und pürieren. In 4 Gläser füllen und kalt servieren.

Sanddorn-Bananen-Shake

1-2 gut reife Bananen 5 dl Milch 1 dl Rahm 1-2 EL BIRNEL

1-2 EL Sanddornsaft

Alle Zutaten in den Mixer geben und schaumig mixen. In Gläser füllen und kalt servieren.



Zur Abwechslung anstelle von Sanddornsaft 20–30g Kakao beigeben.

Kohlrabi-Apfel-Drink

360 g Joghurt nature 1 Zitrone 4,5 dl Apfelsaft 300 g Kohlrabi, fein gerieben 150 g Äpfel, fein gerieben 2 EL BIRNEL

von der Zitrone 4 EL Saft und wenig abgeriebene Schale zusammen mit allen anderen Zutaten in den Mixer geben.

Mixen, bis der Drink fein und schaumig ist. In 4 hohe Gläser füllen und kühl servieren.

Birnen-Drink

2 Birnen

vierteln, Kerngehäuse entfernen, Fruchtviertel in Stücke schneiden.

3 dl Apfelsaft 2 dl Milch 2 Becher Naturejoghurt à 180 g **5 EL BIRNEL**

Alle Zutaten in den Mixer geben und pürieren.

In Gläser füllen und kalt servieren.

Mandel-Milch

200 g Mandeln

geschält, gemahlen

11 Milch

Milch und Mandeln aufkochen und 10 Minuten sanft köcheln lassen. Absieben und Mandeln gut

ausdrücken.

4 EL BIRNEL 3 EL Maraschino

0.5 dl Rahm

4 EL Pistazienkerne, gehackt

Die Mandelmilch mit dem BIRNEL verrühren und nach Belieben mit Maraschino abschmecken. In Gläser füllen und mit geschlagenem Rahm

und Pistazien garnieren.

Himbeer-Melonen-Bowle

200 g Melone 200 g Himbeeren Klein schneiden oder Kugeln ausstechen, mit den Himbeeren in eine Schüssel geben.

5-6 EL BIRNEL 3½ dl Apfelsaft BIRNEL und 2 dl Apfelsaft verrühren, über die Früchte leeren und 6-10 Stunden zugedeckt bei Zimmertemperatur marinieren. Restlichen Apfelsaft und

1½ dl Mineralwasser mit Kohlensäure Mineralwasser darübergiessen. Kühl servieren.



Anstelle von Apfelsaft Weisswein verwenden.

Orange-Birnen-Drink

2 Orangen halbieren und Saft auspressen.

2 Birnen entkernen und klein schneiden.

4 EL BIRNEL Orangensaft, Birnenstücke, BIRNEL und

4 TL flüssiger Honig Honig im Mixer pürieren und in 4 Gläser verteilen;

ca. 5 dl Mineralwasser auffüllen mit Mineralwasser.

Energiespender

1 frisches Eigelb 2 EL BIRNEL

gut mischen

2 Orangen (Saft)

1 Zitrone (Saft)

zugeben, gut verrühren.

Glasrand mit Zitronenscheibe garnieren.

Apfelpunsch

2 Beutel Lindenblütentee

1 TL Hagebuttenoder Karkadetee 1/4 Zimtstange 1 Spitze Sternanis 1 Nelke

2-3 EL BIRNEL

1/2 dl Zitronensaft in Krug geben

5 dl Apfelsaft

5 dl Wasser aufkochen, dazuleeren, ziehen lassen, absieben.

1 Orange schälen, in Schnitze schneiden, in Teeglas geben,

heissen Apfelpunsch dazugiessen.



Apfelpunsch kalt servieren:

1 Apfel und 1 geschälte Orange klein schneiden, in Glaskrug geben, mit kaltem Apfelpunsch übergiessen.

Holunder-Drink

2,5 dl Apfelsaft 3-4 EL BIRNEL 1 Päckchen Vanillezucker 250 g Holunderbeeren 1 Msp. Zimt (nach Belieben)

Apfelsaft, BIRNEL, Vanillezucker und Holunderbeeren aufkochen. Zugedeckt bei kleiner Hitze ca. 15 Minuten köcheln. Mit dem Stabmixer pürieren, evtl. Zimt beifügen, auskühlen lassen und 1-2 Stunden kühl stellen.

7,5 dl Apfelsaft, gekühlt 1.8 dl nordische Sauermilch

Apfelsaft und

Sauermilch beigeben und nochmals mixen.

In vorgekühlte Gläser geben und mit Zitronenmelisse oder Holunderblüten garnieren.



Anstelle von nordischer Sauermilch kann auch Nature-Joghurt verwendet werden.

Halloween-Punsch

1 grosser Potimarron-Kürbis (200 g Kürbisfleischkugeln) Vom Kürbis im oberen Drittel, evtl. zackenförmig, einen Keil herausschneiden. Kerne und Fasern mit einem Löffel entfernen. Mit einem Apfelausstecher vom Kürbisfleisch 200 g Kugeln ausstechen, beiseite stellen. Kürbis gut aushöhlen. Restliches Kürbisfleisch für eine Suppe verwenden.

1 | Apfelsaft 5 dl Wasser 4 EL BIRNEL 1 Päckchen Vanillezucker 1 EL Ingwerwurzel, gehackt

1 Zimtstängel

Apfelsaft, Wasser, BIRNEL, Vanillezucker, 3-4 Stücke Orangenschale und Saft der einen Orange aufkochen. Ingwer in ein Tee-Ei oder Gazetüchlein packen, mit dem Zimtstängel zum Punsch geben. Kürbiskugeln beifügen, 5-8 Minuten köcheln.

2 Äpfel Saft von 3-4 Orangen

Äpfel schälen und in kleine Stücke schneiden und mit dem Saft der 3-4 Orangen ebenfalls zugeben, weitere 5-8 Minuten köcheln. Gewürze und Schalen entfernen. Punsch abschäumen. Heiss servieren.



Ausgehöhlten Kürbis im auf 200°C vorgeheizten Backofen ca. 10 Minuten heiss werden lassen. Punsch evtl. portionenweise im Kürbis anrichten.

BIRNEL schmeckt sehr fein als Brotaufstrich anstelle von Konfitüre oder Honig.

Brombeerkonfitüre

500 g Brombeeren

erlesen (nicht waschen), in eine Pfanne geben, evtl. Beeren etwas zerdrücken.

1 El Zitronensaft 350g BIRNEL

beifügen, Früchte unter häufigem Rühren langsam aufkochen, Konfitüre während 5-8 Min. zum Breitlauf einkochen, kochend heiss in vorbereitete Gläser einfüllen, sofort verschliessen.



Anstelle von Brombeeren, Zwetschgen oder Aprikosen in Schnitzchen geschnitten oder entsteinte Kirschen verwenden.

Wird eine dickflüssige Konfitüre gewünscht, empfiehlt es sich, zusätzlich ein Geliermitttel mitzukochen.

Holunder- oder Brombeergelée

Beeren evtl. wenig Wasser Beeren und evtl. wenig Wasser zugedeckt erhitzen, kurz kochen, einige Minuten zugedeckt stehen lassen.

Beeren absieben oder durch ein Gazetuch filtrieren.

1/2 | Beerensaft 350g BIRNEL

Beerensaft mit BIRNEL zusammen unter häufigem Rühren erhitzen, während 5-10 Min. zu Geléedicke einkochen (Brombeeren nur 3-5 Min.), evtl. abschäumen. Kochend heiss in vorbereitete Gläser einfüllen und sofort verschliessen.



Für schlecht gelierende Früchte (Birnen, Erdbeeren, Himbeeren, Holunder, Kirschen, Pfirsiche und Trauben) Geliermittel verwenden.



Konfitüren 1-2 Monate lagern, so kommt das Fruchtaroma voll zur Geltung.

Quittengelée

Ouitten

waschen, in Schnitze schneiden, nach Belieben einige unreife Äpfel mit roter Schale waschen, in Scheiben schneiden.

Wasser

bis zu halber Fruchthöhe

zugeben, zugedeckt weich kochen (evtl. Dampfkochtopf verwenden). Einen Tag stehen lassen, wieder erwärmen. Quitten absieben oder durch ein Gazetuch filtrieren. Quittensaft abmessen.

1/2 | Saft 350g BIRNEL 1 EL Zitronensaft

Quittensaft, BIRNEL + Zitronensaft zusammen unter häufigem Rühren erhitzen, während 5-10 Min. zu Geléedicke einkochen, evtl. abschäumen. Kochend heiss in vorbereitete Gläser abfüllen. Sofort verschliessen.



Konfitüren mit reduziertem Zucker- respektive BIRNELgehalt sind - wenn sie einmal offen sind - im Kühlschrank aufzubewahren. So wird Schimmelbildung verhindert.

Birneljoghurt mit Reisflocken

500 g Joghurt nature 4-5 EL BIRNEL

Joghurt und BIRNEL mischen.

3 reife Birnen, ca. 500 g wenig Zitronensaft 50 g Vollreisflocken Birnenspalten zum Garnieren

Birnen an der Röstiraffel reiben, mit dem Zitronensaft und den Reisflocken mischen. Lagenweise Joghurt und Birnenmischung in Schalen oder Gläser füllen, mit Joghurt abschliessen. 10–15 Minuten quellen lassen. Mit Birnenspalten garnieren.



Reisflocken sind in Drogerien oder Reformhäusern erhältlich. Anstelle von Reisflocken andere Getreideflocken verwenden.

Hüttenkäse-Müesli

360 g Sauermilch 400 g Hüttenkäse 4-6 EL BIRNEL

2 TL Zitronensaft Sauermilch, Hüttenkäse, BIRNEL und Zitronensaft

verrühren.

4 Äpfel Äpfel an der Röstiraffel reiben,

12 Dörraprikosen Dörraprikosen in kleine Würfelchen schneiden und

daruntermischen.

12 EL Gerstenflocken Gerstenflocken ebenfalls beimischen und kurz ziehen

lassen.

In Schalen oder Gläser verteilen und mit Aprikosen

oder Äpfeln garnieren.



Dazu passen Vollkornbrot und Butter.

Zimt-Joghurt-Müesli (für 1 Person)

4 EL Hirseflocken

Hirseflocken in der Teflonpfanne ohne Fett kurz rösten, auskühlen lassen.

180 g Joghurt nature 1 Apfel oder 1 Birne 1 EL BIRNEL Zimt nach Belieben wenig Zitronensaft Zitronenmelisse

Die eine Hälfte der Frucht an der Bircherraffel reiben, die andere Hälfte in Spalten schneiden für die Garnitur. Alle Zutaten mischen und in einen Teller geben, kurz ziehen lassen, mit Fruchtspalten und Zitronenmelisse garnieren.



Anstelle von Hirseflocken können auch Haferflocken verwendet werden.

Birchermüesli

4 EL Haferflocken 1 dl Milch

> 1 Zitrone (Saft) 1-2 EL BIRNEL

Alle Zutaten in einer Schüssel mischen. 1 Joghurt nature

> 4 Äpfel grob dazuraffeln, sofort mischen und anrichten.

4 EL Nüsse grob hacken, darüberstreuen.

Anstelle der Äpfel 400 g Saisonfrüchte (Beeren, Orangen, Bananen, Aprikosen) verwenden.

Joghurt-Götterspeise

400 g Joghurt nature **3 EL BIRNEL**

Joghurt und BIRNEL verrühren.

150g Erdbeeren 100 g Himbeeren 8 Zwieback ohne Zucker

(ca. 45 g) Erdbeeren in Spalten schneiden.

> Lagenweise Beeren, zerbröckelten Zwieback und Joghurt in Schalen oder Gläser einfüllen. Mit Joghurt abschliessen und 30 Minuten kühl stellen.

Mit Beeren garnieren.



Je nach Saison andere Früchte verwenden. Im Winter statt frischer Früchte Dörrfrüchte verwenden. Diese klein schneiden und in Apfelsaft 1-2 Std. einweichen.

Kandierte Kartoffelwürfelchen mit Gruyère (für 50 Zahnstocher)

2 dl Rotwein oder roter Traubensaft 1 Zimtstange

3-4 Pfefferkörner, zerdrückt

2 Nelken

3 EL BIRNEL 1 Knoblauchzehe

400 g festkochende Kartoffeln

1 EL Butter

Kartoffeln schälen und in 2 cm grosse Würfel schneiden. Rotwein, Gewürze, BIRNEL und Knoblauch aufkochen, Kartoffeln beigeben. Offen unter gelegentlichem Umrühren 20-30 Minuten köcheln, bis die Flüssigkeit fast vollständig eingekocht ist. Gewürze entfernen. Rutter daruntermischen Warm halten

Garnitur: 50g Rosinen 200 g Gruyère Petersilie

Gruyère in 1 cm grosse Würfel schneiden. Je 1 Rosine, 1 Käse- und 1 Kartoffelwürfel an 1 Zahnstocher stecken. Mit Petersilie garnieren, sofort lauwarm servieren.



Anstelle von Rotwein Weisswein oder weissen Traubensaft verwenden.

Je nach Geschmack andere Käsesorte verwenden. Evtl. mit zerdrücktem Pfefferbouauet bestreuen.

Bündnerfleischteller (für 1 Person)

Bündnerfleisch, fein geschnitten wenig Zitronensaft Bündnerfleisch auf dem Teller verteilen und mit Zitronensaft beträufeln.

Rucola

Rucola waschen, trockentupfen und auf dem Bündnerfleisch verteilen

Sbrinz oder Parmesan, grob gehobelt 4 EL Olivenöl 2-3 EL Balsamico-Essig Pfeffer, Salz

Olivenöl, Balsamico, BIRNEL, 1 Prise Salz und Pfeffer zu einer Sauce mischen und über den Rucola geben. Darüber grosszügig den grob gehobelten Käse verteilen und mit einigen Spritzern der Sauce garnieren.

1 EL BIRNEL

Birnenkissen mit Käsefüllung

2 Birnen à ca. 160 g Weisswein, Wasser

Die Birnen schälen, halbieren und Kerngehäuse entfernen. Birnenhälften in eine kleine Pfanne geben, mit halb Weisswein, halb Wasser auffüllen, bis die Birnen bedeckt sind. Aufkochen und bei geringer Hitze knapp weich werden lassen. Birnen aus dem Sud nehmen und auskühlen lassen.

150 g Nidelchäs, gewürfelt 4 EL Kerbel, gehackt 4 TL BIRNEL Pfeffer aus der Mühle

Alle Zutaten für die Füllung mischen.

1 Butterblätterteig, rechteckig, 45 x 25 cm 1 Eigelb Den Blätterteig in 4 gleiche Streifen (11 x 25 cm) schneiden, die Ränder mit Eigelb bestreichen. Je ein Viertel der Füllung auf eine Hälfte des Blätterteigstreifens geben, die leere Hälfte des Teigstreifens darüberklappen und die Ränder mit einer Gabel gut andrücken. Die Teigkissen mit Eigelb bestreichen, mit der Gabel einstechen und je eine Birnenhälfte darauflegen, 20 Minuten kalt stellen. In der Mitte des auf 200°C vorgeheizten Ofens 10-15 Minuten backen. Heiss servieren.

Randensalat mit Birnen

1 Zwiebel 1 EL Sonnenblumenöl **5 EL BIRNEL** 100 ml Wasser 5 EL Apfelessig 1 Prise Salz 2 mittelgrosse, nicht zu weiche Birnen 400 g Randen, gekocht

Die Zwiebel fein hacken und im Öl glasig dünsten. BIRNEL und eine Prise Salz hinzugeben und kurz weiterdünsten. Wasser und Apfelessig dazugiessen. Den Sud nochmals aufkochen und evtl. mit Salz abschmecken.

Die Birnen und die gekochten Randen in gleich grosse Scheiben oder Würfel schneiden. Die Birnen im Sud knapp weichkochen und warm mit den Randen mischen. Ausgekühlt servieren.



Äpfel anstelle der Birnen verwenden.

Grüner Spargelsalat mit Hüttenkäse

(ein leichtes Hauptgericht oder eine reichliche Vorspeise)

600 g grüne Spargeln Die holzigen Enden der Spargeln abschneiden.

> Die Spargeln mit einem Sparschäler in ca. 1 mm dünne Streifen schneiden. Diese ca. 2 Minuten im Dampf knackig garen, mit kaltem Wasser abschrecken und gut abtropfen lassen. Die Spargelstreifen locker

auf 4 Tellern anrichten.

200 g Rüebli 400 g Hüttenkäse 2 EL Pfefferminzblättchen

Rüebli an der Röstiraffel reiben.

mit dem Hüttenkäse, den fein geschnittenen

Pfefferminzblättchen und 4 EL der Vinaigrette mischen.

Die Masse in 4 Förmchen à ca. 2 dl füllen, gut andrücken und in die Mitte der Spargelstreifen stürzen. Alles mit dem Rest der Vinaigrette beträufeln.

Vinaigrette: 1½ TL Salz **5 TL BIRNEL**

4 EL Weissweinessig

Salz und BIRNEL im Weissweinessig auflösen. Rapsöl beigeben und

6 EL Rapsöl Pfeffer aus der Mühle

mit Pfeffer würzen.



Pfefferminze durch fein geschnittene Zitronenmelisse ersetzen. Den Salat mit Gänseblümchen garnieren.

Fruchtiger Kohlrabisalat

2 Kohlrabi Kohlrabi an der Röstiraffel reiben.

2 Birnen Birnen und 2 Orangen in kleine Würfel schneiden und

mit den Kohlrabiraspeln mischen. 4 Orangen

1 Zitrone Für die Sauce aus den anderen 2 Orangen und der 4 EL Nussöl Zitrone den Saft auspressen, mit dem Nussöl und dem 2 EL BIRNEL BIRNEL gut verrühren, mit Salz, Pfeffer Salz und Pfeffer abschmecken.

> Salat mit der Sauce mischen und mindestens 2 Std. ziehen lassen.

Hörnlisalat

300 g Vollkornhörnli

Hörnli in siedendem Salzwasser al dente kochen. 4 kleine Äpfel Äpfel in feine Schnitze schneiden und in den letzten 2 Minuten mit den Hörnli mitköcheln, abgiessen, gut abtropfen lassen. Noch warm mit dem Dressing

vermischen und auskühlen lassen.

8 Hobelkäse-Rollen 4 EL Baumnüsse, gehackt Hobelkäse-Rollen in Ringe schneiden, mit den gehackten Baumnüssen unter die Hörnli mischen.

Dressing: 3 dl Rahm 6-8 EL Apfelessig

2 TL BIRNEL Salz. Pfeffer

Rahm, Essig und BIRNEL gut verrühren,

mit Salz und Pfeffer würzen.

Reissalat mit Ingwer-Birnel-Dressing

250 g Natur-Langkornreis

Reis kalt abspülen und in reichlich Salzwasser aufkochen, bei schwacher Hitze ca. 25 Minuten ausquellen lassen. Gekochten Reis kalt abspülen und gut abtropfen lassen.

1 rote Peperoni

3 Frühlingszwiebeln 100 g getrocknete Aprikosen

Peperoni, Zwiebeln und Aprikosen in feine Ringe

schneiden.

200 g Salatgurke

Gurke in kleine Würfel schneiden.

50 g Erdnüsse 50 g Cashewkerne

Alles mit den Nüssen zusammen zum Reis geben.

Dressing darübergiessen und gut mischen.

30 Minuten ziehen lassen.

Dressing:

1 Knoblauchzehe

Knoblauch und

20 g frische Ingwerwurzel

Ingwerwurzel schälen und fein hacken. Von der Limette die Schale abreiben und

1 Limette 6 EL Öl

3 EL Saft auspressen. Öl,

2 EL Weissweinessig Essig, Limettensaft und -schale,

3 TL BIRNEL

Knoblauch, Ingwer und BIRNEL verrühren.

Kreuzkümmel, gemahlen

Koriander.

Koriander, gemahlen Cayennepfeffer

Cayennepfeffer und

Mit Kreuzkümmel.

Salz

Salz würzen.

4-5 Zweige Koriander evtl. Limettenspalten

Korianderblättchen von den Stielen zupfen und den Salat damit und evtl. mit Limettenspalten garnieren.

Fleischgerichte

Birnelmarinade für Grilladen

2 EL BIRNEL 1 TL Worcestersauce 1 EL Soiasauce wenig Pfeffer aus der Mühle 5 Tropfen Tabasco 1 EL Cognac 2 EL Erdnussöl

Alle Zutaten gut verrühren, Fleisch darin wenden und mindestens 1 Std. marinieren.

Salbei-Rehschnitzel an Birnel-Wildrahmsauce

12 Rehschnitzel 1 EL ÖL 2 TL Dijon-Senf, scharf ½ TL Salz schwarzer Pfeffer 12 Salbeiblättchen Die Rehschnitzel mit einem Öl-Senf-Gemisch beidseitig bepinseln und mit Salz und Pfeffer würzen. Auf jedes Schnitzel ein Salbeiblatt legen und mit einem Zahnstocher fixieren. Rehschnitzel ohne weitere Ölzugabe 1-2 Minuten anbraten. Auf eine vorgewärmte Platte im auf 60°C vorgeheizten Ofen warm stellen.

2 EL Birnengeist oder Gin 4 dl Wildfond 180 g Saucenrahm 1 EL BIRNEL 4 Blättchen Salbei

Den Bratsatz mit Birnengeist und Wildfond ablöschen und auf ca. 1 dl einkochen lassen.

Saucenrahm, BIRNEL und fein geschnittene Salbeiblättchen beigeben, aufkochen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

1-2 Birnen 1 EL Butter

Birnen in Schnitze schneiden, entkernen und kurz in der Butter sanft braten.

7um Servieren die Sauce nochmals aufkochen und zu den Rehschnitzeln anrichten. Mit gebratenen Birnenschnitzen garnieren und die evtl. mit Salbeiblättchen garnieren.



Mit selbstgemachten Spätzle oder Kartoffelgnocchi

Fleischgerichte

Hohrückenfilets mit Zwiebelgratin

Zwiebeln schälen und fein hobeln. Mit Salz, Pfeffer 4 Zwiebeln, ca. 500 g

Salz und Muskatnuss würzen.

Pfeffer Zwiebeln in 4 ausgebutterte Gratinformen verteilen

Muskatnuss und andrücken. Halbrahm darübergiessen. 4 dl Halbrahm In der Mitte des auf 240°C vorgeheizten Ofens

15-20 Minuten gratinieren.

4 Hohrückenfilets Das Fleisch würzen, in der Bratcrème kräftig

> Bratcrème anbraten und bei mittlerer Hitze je nach Belieben durchbraten. Je ein Stück Fleisch auf den fertigen Salz

Pfeffer Zwiebelgratin in die Gratinformen legen.

4 TL BIRNEL BIRNEL über das Fleisch träufeln, grob zerdrückte

wenig rosa Pfefferkörner Pfefferkörner und Oregano darüberstreuen

und sofort servieren. Oregano



Je nach Belieben frischen, fein gehackten Rosmarin oder Thymian vor dem Gratinieren mit den Zwiebeln mischen.

Schweinefleisch süss-sauer

600 g Schweinefleisch, geschnetzelt 2 Zwiebeln 1 grosse grüne Peperoni 1 grosse rote Peperoni

Fleisch anbraten, mit Salz und Pfeffer würzen und beiseite stellen. Zwiebeln und Peperoni klein schneiden und anbraten. Sauce vorbereiten und mit dem aufgelösten Maizena zum Gemüse geben und aufkochen. Kleingeschnittene Ananas beigeben und noch ca. 5 Minuten leicht köcheln. Fleisch dazugeben und kurz erwärmen.

Sauce süss-sauer: **6 EL BIRNEL** 4-5 EL Essig 3 EL Sojasauce 3 EL Tomatenketchup

1 Dose Ananas

Alle Zutaten bis und mit Salz mischen, nach Belieben noch einige Tropfen Tabasco zufügen.

ca. 21/2 dl Wasser ca. 1 TL Salz 2 EL Maizena, 2 EL Wasser

Maizena in Wasser auflösen

Fleischgerichte

Kalbshaxe mit Birnel glasiert

Kalbshaxe, ca. 1 kg ½ Lauchstängel 2 Zwiebeln 2 Rüebli 3 Knoblauchzehen 5 Pfefferkörner Rüebli und Lauch in grobe Würfel bzw. Ringe schneiden. Zwiebel waschen und mit der Schale in grobe Stücke schneiden. Knoblauchzehen waschen und mit der Schale halbieren. Pfefferkörner zerdrücken. Wasser zum Kochen bringen, leicht salzen und Rüebli, Lauch, Zwiebeln, Knoblauch und Pfefferkörner dazugeben. Hitze reduzieren. Kalbshaxe ebenfalls hineinlegen. Sie sollte gut mit dem Sud bedeckt sein. Ca. 3 Std. zugedeckt unter dem Siedepunkt ziehen lassen, bis die Haxe weich ist.

Glassage: 150 g Zucker 3 dl Rotweinessig 150g BIRNEL

Zucker zergehen lassen und leicht köcheln, bis ein dunkles Caramel entsteht. Mit Rotweinessig ablöschen, einkochen lassen, bis es die gleiche Konsistenz wie BIRNEL aufweist.

BIRNEL dazugeben, auskühlen lassen. Nicht in den Kühlschrank stellen!

Ofen auf 200°C vorheizen.

Kalbshaxe mit der Glassage gut bepinseln und 15 Minuten im Ofen garen. Kalbshaxe erneut bepinseln und nochmals 15 Minuten garen lassen. Erneut beginseln und servieren.



Die gekochte Kalbshaxe kann zugedeckt im Kühlschrank 1-2 Tage gelagert werden.

Ziger-Hörnli mit Apfelschnitzen

500 g Hörnli 150 g Schabziger, gerieben Hörnli in Salzwasser weichkochen, abgiessen und abtropfen lassen. Hörnli abwechslungsweise mit dem Schabziger in eine vorgewärmte Platte geben.

Brösmeli:

50 g Butter 6 EL altes Brot

Butter schmelzen, geriebenes Brot beigeben und auf kleinem Feuer rösten, bis es eine kräftige braune Farbe

hat. Über die Hörnli verteilen.

4 Äpfel 2-3dl BIRNEL

Äpfel in Schnitze schneiden.

BIRNEL in einer weiten Pfanne heiss werden lassen, die Apfelschnitze beigeben und durch Hin- und Herschwenken der Pfanne mit dem BIRNEL überziehen. Auf der ausgeschalteten Herdplatte ca. 10 Minuten zugedeckt ziehen lassen.

Warm zu den Hörnli servieren.



Ziger-Hörnli mit Apfelmus anstelle Apfelschnitzen servieren.

Apfelmus

1 kg säuerliche Äpfel 1 dl Wasser Zimt, Nelkenpulver

rüsten, in Stücke schneiden und in eine Pfanne geben. Wasser hinzufügen und die Äpfel weichkochen. Nach Belieben wenig Zimt oder Nelkenpulver vor dem

Kochen zugeben. Gekochte Äpfel durch das Passevite

streichen oder mixen.

250g BIRNEL BIRNEL dem heissen Apfelmus beifügen, gut mischen.



Das Apfelmus eignet sich auch vorzüglich als Unterlage zu Fruchtwähen.



Falls Sie das Apfelmus längere Zeit aufbewahren möchten, empfiehlt es sich, die BIRNEL-Menge auf 350g zu erhöhen. Apfelmus heiss in vorbereitete Gläser füllen und sofort verschliessen.

Cannelloni mit Rotkrautfüllung

der ausgepressten Knoblauchzehe in Butter

Den Rotkohl vierteln. Strunk entfernen und fein

hobeln. Zusammen mit den gehackten Zwiebeln und

600 g Rotkohl 2 rote Zwiebeln 1 Knoblauchzehe Butter zum Andünsten 2 dl Gemüsebouillon

ca. 5 Minuten andämpfen. Gemüsebouillon.

auffangen.

1 EL BIRNEL 1/2 TL Koriandersamen 1 Prise Nelkenpulver 1-2 EL Rotweinessig Salz Pfeffer aus der Mühle

BIRNEL, zerdrückte Koriandersamen und Nelkenpulver zugeben und zugedeckt ca. 45 Minuten bei kleiner Hitze kochen lassen. Mit wenig Rotweinessig,

Salz und Pfeffer abschmecken. Zum Abtropfen in ein Sieb geben, die Flüssigkeit

16 grüne Lasagneblätter, vorgekocht 160 g Gruyère

Das Rotkraut in die Lasagneblätter wickeln. Die Cannelloni in eine ausgebutterte Gratinform legen und mit Gruyère bestreuen. Die aufgefangene Rotkrautflüssigkeit dazugiessen und in der Mitte des auf 200°C vorgeheizten Ofens 12-15 Minuten überbacken.

Apfel-Muscheln

24 grosse Teigwarenmuscheln, ca. 150 g Butter 4 säuerliche Äpfel Butter zum Dämpfen

1 TL Zitronensaft 3 FI RIRNFI

2-3 EL Mandelblättchen

Die Teigwaren in leicht gesalzenem Wasser al dente kochen, abgiessen. In eine ausgebutterte Form verteilen. Klein geschnittene Äpfel in der Butter knapp weich dämpfen.

Mit Zitronensaft und BIRNEL mischen und in die Teigwarenmuscheln verteilen.

Sauce darüber giessen.

Mit Mandelplättchen bestreuen. In der Mitte des auf 220°C vorgeheizten Ofens 20-25 Minuten gratinieren. Heiss oder lauwarm servieren.

Sauce:

1,8 dl Saucenrahm 3 EL Apfelsaft Mark von ½ Vanillestängel

2-3 EL BIRNEL

Alle Zutaten verrühren und über die Teigwarenmuscheln giessen.

Pastinaken-Topf mit Blätterteighaube

2 dl Weisswein 1½ EL BIRNEL 150 g Dörrbirnen (Weichspeckbirnen)

Weisswein erwärmen und mit BIRNFI verrühren und die Dörrbirnen mindestens 4-5 Std. oder über Nacht darin einweichen. Dann abgiessen und Flüssigkeit

beiseitestellen. Dörrbirnen vierteln.

400 g Pastinaken 400 g Rüebli 1 Zwiebel Bratcrème zum Anbraten 1.5 dl Bouillon Salz. Pfeffer 75 g Gruyère 75 g Appenzeller

Pastinaken rüsten und in 1 cm dicke Scheiben schneiden. Rüebli schälen und in 0.5 cm dicke Scheiben schneiden. Zwiebel hacken und mit dem Gemüse in einem Brattopf andämpfen, Dörrbirnen zugeben. Mit der Einweichflüssigkeit und der Bouillon ablöschen und zugedeckt ca. 15 Minuten knapp weich garen, auskühlen lassen und in 4 Suppentassen von je ca. 4 dl Inhalt verteilen. Käse darüberstreuen.

300 g Butter-Blätterteig, 3 mm dick ausgewallt 1 Eigelb mit 1 TL Milch verdünnt Vom Teig Rondellen ausstechen, deren Durchmesser etwa 3 cm grösser ist als die Tassen. Ränder der Suppentassen mit Eigelb bestreichen und die Teigrondellen auf die Tassen legen, leicht andrücken und mit Eigelb bestreichen. In der Mitte des auf 220°C vorgeheizten Ofens ca. 15 Minuten backen.

4 Eier

Apfel-Quark-Auflauf mit Cranberries

4 Boskop-Äpfel 4 EL getrocknete Cranberries 4 EL Orangensaft Äpfel waschen, vierteln, Kerngehäuse entfernen und in Scheiben schneiden. Mit den Cranberries im Orangensaft marinieren.

100g BIRNEL 500 g Magerquark abgeriebene Zitronenschale Salz 6 EL Griess 2 TL Backpulver 2 TL Öl

Alle Zutaten zu einer cremigen Masse verrühren und das Obst darunter mischen. Eine Auflaufform mit dem Öl einfetten, Quark-Obst-Masse einfüllen. Im auf 180°C vorgeheizten Ofen ca. 40 Minuten backen und heiss servieren.

Obst-Auflauf

abschliessen.

175 g Brot vom Vortag 400 g Quitten oder feste Birnen 100 ml Apfelsaft 50 ml BIRNEL 400 g kleine Äpfel 1 EL Zitronensaft 50 g getrocknete Feigen oder Backpflaumen

50 g gehobelte Mandeln

Brot in ca. 5 mm dicke Scheiben schneiden und den Boden einer ausgefetteten feuerfesten Form damit belegen.

Die Quitten oder wahlweise Birnen mit dem Apfelsaft und dem BIRNEL weich köcheln.

Die Äpfel halbieren, Kerngehäuse entfernen und in feine Streifen schneiden, sofort Zitronensaft darüberträufeln. Feigen in Streifen schneiden. Apfel-, Feigenstreifen und Mandeln mischen. Lagenweise gekochte Quitten bzw. Birnen, Brot, Apfelmischung in die Form schichten. Mit Brot

Guss: 400 ml Milch 3 Eier 100 g Zucker abgeriebene Schale 1 Zitrone 1 TL Zimt

Alle Zutaten verquirlen. Über den Auflauf giessen. Im auf 180°C vorgeheizten Ofen ca. 30-40 Minuten backen.

Zopfbrot

1 kg Vollweizenmehl 1 EL Salz 120 g Butter in eine Schüssel geben am Rand beifügen in Flocken zugeben

30g Hefe 1-2 EL BIRNEL 6 dl Milch. lauwarm

Hefe in BIRNFL und Milch auflösen

Mehl mit der Flüssigkeit von der Mitte aus anrühren. Teig gut kneten, bis er glatt und geschmeidig ist. Zugedeckt an der Wärme um das Doppelte aufgehen lassen. 2 Zöpfe flechten oder den Teig in zwei eingefettete

Cakeformen geben

1 Ei Verklopfen und Zöpfe zwei Mal bestreichen.

> Zöpfe in den kalten Ofen schieben oder nochmals gehen lassen und in den vorgeheizten Ofen geben.

Backen: untere Ofenhälfte, 220°C, 35-45 Min.

Apfelbrot

750 g Äpfel 100 g BIRNEL 1 TL Zimt ½ EL Kakao wenig Nelkenpulver (60 ml Rum) 150g Nüsse 150 g Rosinen 150 g Feigen abgeriebene Zitronenschale

Äpfel an der Röstiraffel reiben, Nüsse grob hacken, Feigen in Streifen schneiden.

Alles mit den restlichen Zutaten bis und mit Zitronenschale mischen, über Nacht stehen lassen.

Nach Belieben Rum dazugeben.

500 g Mehl 1 Päckchen Backpulver

Mehl und Backpulver mischen und unter die Früchtemasse kneten. Alles in eingebutterte Cakeformen oder andere kleine Formen füllen und ca. 80 Minuten im auf 180°C vorgeheizten Ofen backen.

Birnenbrot (für 2 Brote)

Je 100 g Dörrpflaumen, Haselnüsse. Baumnüsse. Mandelsplitter, Rosinen und Korinthen 5 kleine Birnen

3 EL Williamsschnaps oder Kirsch nach Belieben Dörrpflaumen und Birnen in Stücke schneiden und Nüsse grob hacken. Mit den restlichen Zutaten mischen und marinieren mit Williamsschnaps oder Kirsch.

Teig:

je 250 g Weiss- und Ruchmehl 2 TL Salz

> je 1 TL Zimt-, Ingwer- und Korianderpulver 1/2 TL Nelkenpulver

20g Hefe 3 TL Zucker

gut 1 dl Milch 50g Butter

180 g Joghurt nature 2 EL BIRNEL

1 Eigelb mit 1 EL Vollrahm verquirlt Mehl, Salz und Gewürze mischen. Hefe mit Zucker auflösen. Milch erwärmen und Butter darin schmelzen. Mit Hefe, Joghurt und BIRNEL zum Mehl geben und zu einem geschmeidigen Teig kneten. Zugedeckt bei Raumtemperatur 1 Std. gehen lassen.

Frucht-Nuss-Mischung von Hand in den Teig einarbeiten.

Teig halbieren, 2 Brote formen und auf ein mit Backpapier belegtes Blech geben.

Mit Eigelb bepinseln und nochmals 10 Minuten gehen lassen.

In der Mitte des auf 180°C vorgeheizten Ofens ca. 1 Std. backen.

Apfel- oder Birnenbrot ergeben mit Käse eine vollwertige köstliche Mahlzeit.

Wähenguss für Obstkuchen

1 TL Maizena 1/2 dl Milch 1 Becher Naturejoghurt 2 EL BIRNEL 1 TL Vanillezucker 1 Ei, verklopft

in Massbecher geben, sehr gut rühren, über die Früchte verteilen. Reicht für ein Blech von ca. 24 cm Ø.

Stachelbeeren Bäuerinnenart

1 Portion Kuchenteig

Teig 3 mm dick auswallen und ein ausgebuttertes Blech damit belegen.

50 g Haselnüsse, gemahlen

Haselnüsse auf den Teigboden streuen.

750 g Stachelbeeren

Stachelbeeren darauf verteilen.

2 Eier 1/2 dl Rahm 4 EL BIRNEL 1 Prise Curry

Eier, Rahm, BIRNEL und Curry verquirlen, auf dem Kuchen verteilen.

Im vorgeheizten Ofen bei 220°C auf der zweituntersten Rille 35-40 Minuten backen.

Schmeckt warm am besten.

Bananen-Quark-Küchlein mit 7itronen-Birnel-Crème

65 g Butter 3 grosse Eier **6 EL BIRNEL** 200 Weizenvollgriess

Butter, Eier und BIRNEL in eine Schüssel geben und warm stellen. Griess zufügen und die Masse cremig rühren.

500 g Quark 1 TL frisch geriebener Ingwer 4-6 sehr reife Bananen Bratbutter Quark, Ingwer und in Scheiben geschnittene Bananen zugeben und verrühren (die Bananen sollen nicht zermust werden). Die Masse 20 Minuten im Kühlschrank ausquellen lassen.

Bratbutter in der Pfanne heiss werden lassen und die Masse esslöffelweise hineingeben. Mit einem nassen Löffel zu Küchlein streichen. Mit aufgelegtem Deckel ca. 5 Minuten pro Seite bei Mittelhitze braten.

Crème: 1 EL BIRNEL 1 TL Zitronenschale Saft von ½ Zitrone 3-4 EL Naturejoghurt

BIRNEL mit den anderen Zutaten glatt rühren und zu den warmen Bananen-Ouark-Küchlein servieren.

Luzerner Bauern-Lebkuchen

300 g BIRNEL 1/2 | Rahm 1 EL Birnenträsch oder Kirsch

Alles miteinander gut verrühren

500 g Vollkornmehl 2 EL Lebkuchengewürz 2 TL Natron 1 Prise Salz gut mischen und mit der Flüssigkeit zu einem weichen Teig verarbeiten. Runde Laibe auf ein mit Backtrennpapier belegtes Blech löffeln. Ergibt zwei mittelgrosse oder drei kleine Lebkuchen.

Backen: 180°C, 30-35 Min.

Die heissen Lebkuchen mit BIRNEL bepinseln.

Apfel-Nuss-Torte

Teig:

250 g Margarine oder Butter 250g BIRNEL 1 Prise Salz 4 Eier 225 g Mehl 1 TL Backpulver 100 g gemahlene Haselnüsse, geröstet und ausgekühlt

Weiche Margarine oder Butter in einer Schüssel rühren bis sich Spitzchen bilden. BIRNEL, Salz und Eier beifügen und weiterrühren, bis die Masse heller ist. Mehl und Backpulver mischen und darunterrühren. Teig in zwei Hälften teilen. Haselnüsse unter eine Teighälfte mischen. Diese in eine Springform von 24 cm Durchmesser geben und glatt streichen. Einen 3 cm hohen Rand hinaufziehen.

Füllung: 800 g bis 1 kg Äpfel Schale und Saft einer Zitrone ca. 75 g Haselnüsse, geröstet, geschält

Äpfel vierteln, Kerngehäuse entfernen, in feine Scheiben schneiden, mit Zitronenschale und -saft mischen. Apfelmasse mit dem restlichen Teig verrühren. Auf den Teig in der Springform füllen, glatt streichen. Den Rand mit den Haselnüssen verzieren.

50-60 Minuten in der unteren Hälfte des auf 180°C vorgeheizten Ofens backen.



In Folie eingepackt lässt sich die Torte 5-6 Tage im Kühlschrank aufbewahren.

Kefircake

170 g weiche Butter 6 Eigelb 100 ml BIRNEL

1 Spritzer/Spur Vanille

1 Prise Salz 150 ml Kefir

150 g Mandeln, gehackt

Die Butter zusammen mit den Eigelben, dem BIRNEL

und Salz schaumig rühren; Kefir und Mandeln zugeben

und erneut rühren.

6 Eiweiss 300 g Vollkornmehl

Eiweiss zu Schnee schlagen und mit dem Vollkornmehl abwechselnd in Schichten sorgfältig darunterziehen. Sofort in die ausgebutterte Cakeform (30-35 cm Länge) füllen und in der Mitte des auf 190°C vorgeheizten Ofens 50-60 Minuten backen. 10 Minuten auskühlen lassen und vorsichtig aus der Form lösen.



Eier, BIRNEL und Kefir sollen zur Verarbeitung Zimmertemperatur haben; die Masse wird dadurch sämiger.

Beerenclafouti

Mehl kranzförmig in eine Schüssel geben. 250 g Mehl

Butter lauwarm schmelzen. 50g Butter

4 Eigelb Eigelb, BIRNEL und Milch glatt rühren. Butter **4 EL BIRNEL** beifügen, in die Schüsselmitte giessen und von der 2 dl Milch Mitte her sorgfältig mit dem Mehl vermischen. 4 Eiweiss Eiweiss mit dem Salz steifschlagen und unter den Teig 1 Prise Salz ziehen. In eine gefettete Springform von 26cm 500 g Beeren Durchmesser füllen, Beeren darauf verteilen.

> Ca. 40-45 Minuten backen im vorgeheizten Ofen bei 200°C. Auf Gitter auskühlen lassen.

Apfelmuffins (12-15 Stück) mit Apfelchips

225 g Mehl 1 Prise Salz 2 TL Backpulver

Mehl, Salz und Backpulver mischen.

100 g BIRNEL

2 Eier

100 g Joghurt nature 3 EL Apfelsaft 50 g Butter, flüssig

BIRNEL, Eier, Joghurt, Apfelsaft und ausgekühlte flüssige Butter dazugeben.

1 Apfel, ca. 150 g

Apfel an der Bircherraffel reiben, zum Teig geben und gut vermischen.

Teig in die Förmchen füllen und in der Mitte des auf 200°C vorgeheizten Ofens 20-25 Minuten backen.

Apfelchips: 1 kleiner Apfel **Puderzucker**

Apfel in feine Scheiben hobeln. Auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen. Mit wenig Puderzucker bestreuen. Im auf 100°C zurückgestellten Ofen ca. 1 Std. trocknen lassen. Nach der Hälfte der Trocknungszeit wenden.



Die Muffins lassen sich tiefkühlen. Die Apfelchips können trocken 2-3 Wochen aufbewahrt werden.

Zimtguezli

3 EL BIRNEL 150g Butter 3 TL Zimt 1 Prise Salz 1 Prise Muskat 1 Prise Nelkenpulver 200-250 g Vollkornmehl

Alle Zutaten bis und mit Gewürzen gut verrühren. Mehl zugeben, kurz zusammenkneten, mind. 1 Std. zugedeckt kühlstellen. 1 cm dick auswallen, Stengeli schneiden.

Backen: Ofenmitte, 180°C, 10-15 Min.

Liebesäpfel zum Valentinstag (6 Stück)

3 kleine rote Äpfel 3 kleine gelbe Äpfel 120g Haselnüsse

Äpfel waschen, Fliege entfernen. Holzspiesschen beim Stielansatz in die Äpfel stecken, kühl stellen.

Nüsse in einer beschichteten Pfanne bei mittlerer Hitze unter Wenden rösten, bis die Häutchen platzen. Nüsse in ein Küchentuch geben und reiben, bis der grösste Teil der Häutchen entfernt ist. Nüsse grob hacken und in einen Suppenteller geben.

100 g Zucker 50g BIRNEL 1 dl Vollrahm 1 EL Butter

Alle Zutaten unter Rühren 10-12 Minuten caramelartig einkochen. Test: Einen Tropfen auf einen kalten Teller geben. Er sollte nicht mehr zerfliessen.

Äpfel zur Hälfte ins Caramel tauchen und sofort in den Nüssen wenden. Auf einem beschichteten Blech auskühlen lassen. Sofort geniessen.

Saftige Birnen-Quark-Törtchen

(für 6 Förmchen von 12 cm Durchmesser)

200 g Mehl 1/2 TL Salz 50g Zucker 80 g Butter, kalt 0,5 dl Wasser

1 Ei

Mehl. Salz und Zucker mischen. Butter in Stücken dazugeben, zu einer krümeligen Masse verreiben. Eine Mulde formen, Ei und Wasser verrühren, hineingiessen und zu einem Teig zusammenfügen (nicht kneten). In Folie gewickelt 20 Minuten kühl stellen.

Nachher Teig auf wenig Mehl 2 mm dick auswallen. Rondellen ausstechen und in die ausgebutterten Förmchen legen. Teigböden mit einer Gabel einstechen.

1 dl Wasser oder Weisswein Saft von ½ Zitrone 2 EL Zucker

3 Birnen

Birnen schälen, Kerngehäuse entfernen, in kleine Stücke schneiden. Wein oder Wasser, Zitronensaft und Zucker aufkochen, Birnen beifügen und ca. 5 Minuten leicht kochen lassen. Herausnehmen, abtropfen und auskühlen lassen.

200 g Halbfettquark 3 Eigelb wenig Zitronenschale 2 EL BIRNEL 2 Eiweiss Puderzucker

Quark, Eigelb, Zitronenschale und BIRNEL glattrühren. Eischnee darunterziehen. Füllung in die Förmchen giessen, Birnen darauf verteilen.

In der unteren Hälfte des auf 180°C vorgeheizten Ofens ca. 40 Minuten backen.

Ausgekühlte Törtchen mit Puderzucker bestäuben.

Johannisbeertaschen

500 g Johannisbeeren **4 EL BIRNEL** 1 Prise Nelkenpulver 1 Prise Kardamom 1/2 TL Zimt 8 Eier 8 EL Wasser 1 Prise Salz

Butter zum Backen

Die Gewürze im leicht erwärmten BIRNEL glattrühren. Johannisbeeren beifügen und 1 Std. marinieren. Aus Eiern, Wasser und Salz einen Teig herstellen, 8 Omeletten backen. Je eine Hälfte mit 1/8 der Beeren belegen, mit der anderen Hälfte zudecken und nochmals falten zu einem Viertel.



Nach Wunsch einen Schuss Himbeergeist oder Calvados zum BIRNEL geben. Omeletten mit 1/2 dl Grand Marnier flambieren.

Energieschnitten

160 g Dinkelmehl 160 g gemischte Dörrfrüchte 80 g Haselnüsse

in Schüssel geben.

Dörrfrüchte klein schneiden, Haselnüsse hacken und unter das Mehl mischen.

knapp 3 EL BIRNEL 80 g weiche Rosinen 180 g Naturejoghurt wenig Zimt Nelkenpulver

BIRNEL bis und mit Gewürzen mischen und unter die Mehl/Früchtemasse mischen. 1 Std. zugedeckt bei Zimmertemperatur quellen lassen.

Masse 1 cm dick auf ein mit Backtrennpapier belegtes Blech streichen.

Backen: Ofenmitte, 180°C, ca. 10 Min., auskühlen lassen, Quadrate oder Rechtecke schneiden.

In Blechdose aufbewahren.



Besonders gut schmecken die Schnitten nach 2-3 Tagen.

Kleine Schachbrett-Kuchenwürfel zum Kaffeeplausch (70 Würfel)

Dunkler Teig: 250 g Butter 300 g dunkle Schokolade 1,5 dl Espresso

> 5 Eier 250 g Zucker 300 g Mehl

½ Päckchen Backpulver

Butter und Schokolade mit Espresso bei kleiner Hitze schmelzen lassen. Eier mit Zucker schaumig schlagen. Schokolademasse unter Rühren beifügen. Mehl mit Backpulver mischen, dazusieben und darunterrühren.

Heller Teig: 300 g Butter, weich 300 g Zucker 6 Eier Schale von 2 Zitronen 300 g Mehl ½ Päckchen Backpulver

Butter rühren, bis sich Spitzchen bilden. Zucker dazurühren. Eier beifügen und rühren, bis die Masse heller ist. Abgeriebene Zitronenschale darunter mischen. Mehl mit Backpulver mischen, dazusieben und darunterrühren.

Teige separat auf zwei ofengrossen, mit Backpapier belegten Blechen ausstreichen und nacheinander im unteren Teil des auf 180°C vorgeheizten Ofens 20-25 Minuten backen.

Kuchen wenden und Backpapier entfernen.

Sirup: 100 g BIRNEL

Puderzucker

Saft von 2 Zitronen 2 EL Wasser

Kuchen träufeln, auskühlen lassen. Kakaopulver

Beide Kuchen in Würfel von 5x5cm schneiden. Schokoladewürfel mit Kakaopulver, helle Würfel mit

Alle Zutaten aufkochen. Auf den noch warmen hellen

Puderzucker bestäuben.

Scones (feines englisches Teegebäck)

200 g Mehl 3 TL Backpulver 1 Prise Salz Mehl, Backpulver und Salz in einer Schüssel mischen. Kalte Butter in kleine Stücke schneiden und mit dem Mehl fein verreiben, bis eine krümelige Masse

50 g Butter, kalt 2 EL Sultaninen

entsteht. Die Sultaninen beifügen.

1 Ei, verklopft

2 EL BIRNEL ca. 2 EL Milch

Ei, BIRNEL und Milch verrühren, dazugeben und zu einem Teig zusammenfügen.

2 cm dick auswallen und runde Plätzchen (3-4 cm Ø) ausstechen, auf ein gefettetes Blech geben.

wenig Milch

Oberfläche der Plätzchen mit Milch bestreichen.

Backen: obere Ofenhälfte, 220°C, 8-10 Min.



Scones halbieren und mit Butter bestreichen. Schmecken am besten ganz frisch serviert, zusammen mit Konfitüre oder BIRNFL.

Zwetschgen-Streusel

800 g Zwetschgen, halbiert 60 g Mehl

Zwetschgen in eine bebutterte Gratinform geben.

100 g gemahlene Mandeln 1 Prise Zimt 3 EL BIRNEL 60 g flüssige Butter

Für den Streusel Mehl, Mandeln und Zimt mischen, BIRNEL und Butter beigeben, rühren bis sich Klümpchen bilden.

Auf die Zwetschgen verteilen.

Backen: ca. 25 Minuten bei 200°C in der Ofenmitte.



Anstelle von Zwetschgen kann auch Rhabarber verwendet werden.

Läbchüechli fürs Chlaussäckli

(für ca. 30-45 Stück)

50 g Butter, weich 175 g Rohzucker 125g BIRNEL

Butter rühren, bis sich Spitzchen bilden. Rohzucker und BIRNEL beifügen, schaumig rühren.

1 Ei

Fi und

100 g Crème fraîche 375-400 g Weiss- oder Halbweissmehl 2-3 EL Haselnüsse 1 EL Lebkuchengewürz 1 Msp. Muskatnuss 1 EL Kakaopulver 1 TL Natronpulver Milch zum Bestreichen

Crème fraîche kurz darunter mischen. Mehl mit gerösteten, gemahlenen Haselnüssen, Gewürzen, Kakao- und Natronpulver mischen, dazugeben. Zugedeckt 1 Std. kühl stellen. Teig auf wenig Mehl nochmals durchkneten. Zwischen Backpapier 7 mm dick auswallen. Motive ausstechen. Auf ein mit Backpapier belegtes Blech geben und

mit Milch bestreichen.

In der Mitte des auf 200°C vorgeheizten Ofens 8-10 Minuten hellbraun backen. Auskühlen lassen.

1 Eiweiss 100 g Puderzucker Zuckerperlen Eiweiss sehr steif schlagen, Puderzucker dazusieben und kurz weiterschlagen. In Spritzsack füllen und Lebkuchen verzieren und mit Zuckerperlen bestreuen.

Desserts

Englischer Steampudding mit Birnelsauce

120g Butter 120 g Puderzucker 120g Mehl 1 TL Backpulver 2 Eier 4 EL BIRNEL

Weiche Butter und Zucker schaumig rühren. Eier beigeben. Mehl und Backpulver mischen und ebenfalls daruntermischen.

BIRNEL in eine gut ausgebutterte Pyrexform geben (evtl. Boden vorher mit einem Stück Backpapier belegen). Teig sorgfältig darauf verteilen.

Form höchstens zu 2/3 füllen!

Den Deckel aufsetzen und diesen zusätzlich mit einem Backpapier und Schnur festmachen, so dass die Form luftdicht verschlossen ist.

Die Form in eine grosse Pfanne stellen. Damit es beim Kochen nicht «scheppert», ein Küchentuch auf den Pfannenboden legen. Kochendes Wasser in die Pfanne giessen, etwa bis zur Hälfte der Puddingform. Den Deckel auf die Pfanne setzen und ca. 1 Std. leicht kochen lassen. Den Pudding auskühlen lassen und stürzen. Mit BIRNFI -Sauce servieren.

BIRNEL-Sauce: 1 TL Maizena 3 EL BIRNEL 1.5 dl Wasser wenig Zitronensaft

Maizena mit etwas Wasser auflösen, zusammen mit BIRNEL, restlichem Wasser und Zitronensaft aufkochen. Heiss zum Pudding servieren.

Mohnparfait

50g Mohn 2 Eigelb 2 EL BIRNEL 1 dl Rahm 2 Eiweiss 1 Prise Zucker

Mohn in der Bratpfanne langsam und unter Rühren rösten, bis er duftet. Auskühlen lassen. Eigelb und BIRNEL luftig rühren und mit dem Mohn mischen. Den Rahm steif schlagen und sorgfältig unterziehen. Eiweiss mit Zucker steif schlagen und ebenfalls sorgfältig unter die Masse ziehen.

In kleine Förmchen füllen und 3-4 Std. tiefkühlen. Herausnehmen, kurz in heisses Wasser tauchen und auf Dessertteller stürzen.

Desserts

Lebkuchenmousse

250 g Mascarpone 2 EL Lebkuchengewürz 2 Eigelb 30g BIRNEL 30 g Puderzucker 2 Blatt Gelatine 3 dl Vollrahm 80 g Lebkuchen

Lebkuchen in kleine Würfelchen schneiden. Gelatine in kaltem Wasser einweichen.

Rahm steif schlagen.

Mascarpone, Eigelb und BIRNEL gut verrühren. Puderzucker und Lebkuchengewürz vermischen und unter die Mascarponemasse rühren.

Gelatine ausdrücken und mit einem Löffel Mascarponemasse auf kleiner Flamme zergehen lassen.

Mit dem Rest der Mascarponemasse vermischen.

Lebkuchenwürfelchen beigeben. Schlagrahm vorsichtig unterheben.

Mindestens 12 Std. kalt stellen.

Kürbiskompott mit Feigen

500-600 g Kürbisfleisch 6 getrocknete Feigen 1 Zitrone 200 g BIRNEL 200 ml Wasser 1 Zimtstange 100 g geschälte ganze Mandeln

Das Kürbisfleisch in kleine Würfel, die Feigen in feine Streifen schneiden. Die Zitrone auspressen. Zitronensaft, BIRNEL, Wasser und Zimtstange aufkochen, die Kürbiswürfel und die Feigenstreifen darin 8-10 Minuten köcheln lassen. Die ganzen Mandeln dazugeben, einmal kurz aufkochen.

Mit der Schaumkelle die festen Teile herausnehmen und auf Teller anrichten, evtl. wenig Flüssigkeit darüberträufeln.



Kürbiskompott passt sehr gut zu BIRNEL-Parfait, Zimtoder Vanilleglace.



Das Kompott kann heiss in vorgewärmte Gläser gefüllt werden. Die Flüssigkeit nochmals aufkochen und damit den Glasinhalt gut bedecken. Die Gläser sofort verschliessen.

Desserts

Birnel-Parfait

2 frische Eigelb 1½ -2 EL BIRNEL 2 Eiweiss 11/2 dl Rahm

Eigelb und BIRNEL zu dichtem Schaum schlagen. Eiweiss zu Schnee schlagen.

Rahm schlagen. Eischnee und Schlagrahm sorgfältig unter die luftige Eimasse ziehen.

In kalt ausgespülte Förmchen füllen. 4–6 Std. tiefkühlen.

Förmchen kurz in heisses Wasser tauchen und auf Teller stürzen. Mit Rotweinbirnen servieren.

Rotweinbirnen

4 dl Rotwein (am besten Burgunder) 3 Gewürznelken 1 Zimtstange 1 TL Orangenschale 60g BIRNEL 40 g Zucker 4 feste Birnen 4 EL Johannisbeergelée 1 TL Maizena Für den Weinsirup Rotwein, Nelken, Zimtstange, abgeriebene Orangenschale, BIRNEL und Zucker aufkochen.

Birnen schälen, Stiel nicht entfernen, von unten mit einem kleinen Löffel das Kerngehäuse herausnehmen, unten gerade schneiden, damit die Birnen stehen können. Birnen in den Weinsirup geben und etwa 20 Minuten garen. Die Birnen müssen fest bleiben. Birnen herausnehmen und beiseitestellen. Weinsirup bis zur Hälfte einkochen lassen. Gelée

beimischen, Maizena mit wenig Wasser anrühren und unter den Weinsirup geben. Etwa 10 Minuten leicht kochen lassen, durch ein Sieb giessen und die Birnen darin erwärmen. Birnen in der Sauce anrichten.



Rotweinbirnen passen hervorragend zu Lebkuchenmousse oder BIRNEL-Parfait.



Anstelle von Birnen können auch Zwetschgen verwendet werden. Diese vor dem Kochen im Weinsirup mit einem Zahnstocher ein paar Mal einstechen, damit die Haut nicht platzt.



Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz



Seit dem Herbst 1999 arbeiten der SVS und die Winterhilfe Schweiz beim Vertrieb von BIRNEL zusammen. Ziel ist es, das hochwertige, vielseitig verwendbare Birnensaftkonzentrat noch weiter zu verbreiten. Wenn die Hochstamm-Obstgärten in unserem Land gerettet werden sollen, sind Anstrengungen auf allen Ebenen nötig. Besonders wichtig ist, dass der Absatz des Hochstamm-Obstes gesichert ist.

Der Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz setzt sich als vielseitiger Naturschutzverband für die Erhaltung und Förderung der Natur und insbesondere für die Vögel und ihre Lebensräume ein. Er führt Projekte zum Schutz gefährdeter Arten (zum Beispiel Steinkauz und Eisvogel) und Lebensräume wie Hochstamm-Obstgärten und Hecken durch und unterstützt Schutzvorhaben in der Schweiz und weltweit. Die Naturschutzarbeit des nationalen Verbandes wird durch die unzähligen Aktivitäten der 20 Kantonalverbände und Landesorganisationen sowie der 500 lokalen Sektionen, der Naturschutzvereine in den Gemeinden, tatkräftig mitgetragen. Gegründet 1922, ist der SVS mit seinen 60'000 Mitgliedern der einzige der drei grossen Naturschutzverbände der Schweiz, der bis in die Gemeinden strukturiert ist. Der SVS ist von der ZEWO als gemeinnützig anerkannt.

Gerne geben wir Ihnen mehr Information zur Arbeit des SVS und zu Naturschutzfragen.

Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz

Wiedingstrasse 78, Postfach 8036 Zürich Telefon 044 457 70 20 Telefax 044 457 70 80 svs@birdlife.ch, www.birdlife.ch

Spendenkonto: PC 80-9450-3

Impressum

Herausgeber Winterhilfe Schweiz

Neuauflage 2010

Rezepte Internet und private Quellen

Herstellung PMS Print & Multimedia Solutions AG, Lavaterstrasse 66, 8002 Zürich

